



# Internationale Wasserforschungs-Allianz Sachsen – 3. Status-Kolloquium

## Grußwort

Dr. Helmut Löwe

Referat 724, Nachhaltigkeit und Ressourcen (BMBWF)

6./7. Dezember 2012



- **Hightech-Strategie der Bundesregierung**  
mit Aktionslinie:

- **BMBF-Rahmenprogramm: „Forschung für Nachhaltige Entwicklungen (FONA)“**  
im zentralen Aktionsfeld „**Nachhaltiges Wirtschaften und Ressourcen**“ mit Schwerpunkt der Forschungsförderung:
- **Nachhaltiges Wassermanagement (NaWaM)**

**Als Ergebnis von Agendaprozessen mit Expertengesprächen.  
Input: Nat. Interessen, EU-Vorgaben, aktuelle Ereignisse, etc.**



# Nachhaltiges Wassermanagement (NaWaM)

## Treiber

Wachstum

Demographie

Klimawandel

## Herausforderungen

Ressourcen-  
knappheit

Versorgungs-  
sicherheit

Nutzungskonflikte

Urbanisierung

**NaWaM**  
Nachhaltiges Wassermanagement



## NaWaM-Themenfelder

**NaWaM**  
Nachhaltiges Wassermanagement



Wasser und  
Energie

Wasser und  
Ernährung

Wasser und  
Gesundheit

Wasser und  
Umwelt

Wasser  
in urbanen  
Räumen

## Lösungen

Intelligente  
Infrastrukturen

Integrierte  
Konzepte

Effizienztechno-  
logien

Gesetzliche  
Regelungen

Bedarfsgerechte  
Dienstleistungen

Management-  
Werkzeuge

## Gemeinsame Programmplanung: Joint Programming Initiative Water „JPI Water“



- **Ziel:** Förderung der Kooperation und der besseren Koordinierung von Wasserforschungsprogrammen europäischer Mitgliedsstaaten (derzeit 17)
  
- **Aktueller Stand:**
  - Kick-off Veranstaltung: Februar 2013, Madrid
  - Pilot Call im Herbst 2013, weitere Aktivitäten geplant
  
- **Beteiligung des BMBF**
  - Mitglied im Governing Board
  - Strategische Forschungs- und Innovationsagenda

### Europäische Innovationspartnerschaft Wasser: „EIP on Water“



- **Ziel:** Weltweite Marktführerschaft Europas in den Bereichen wasserbezogene Innovation und Technologie
  - Initiierung von Demonstrationsprojekten
  - Beseitigung von Innovationsbarrieren
- **Aktueller Stand:**
  - Start ab 2013: Aktionsgruppen erarbeiten Vorschläge
- **Beteiligung des BMBF**
  - Mitglied in der Steuerungsgruppe
  - Mitglied im Arbeitsausschuss

## BMBF-Förderschwerpunkt „Integriertes Wasserressourcen-Management: Von der Forschung zur Anwendung“

### ■ Ziele:

- Verbesserung der regionalen Lebensbedingungen
- Eröffnung von Marktchancen
- Förderung bi- und multilateraler Kooperationen in Wissenschaft, Ausbildung und Technologietransfer

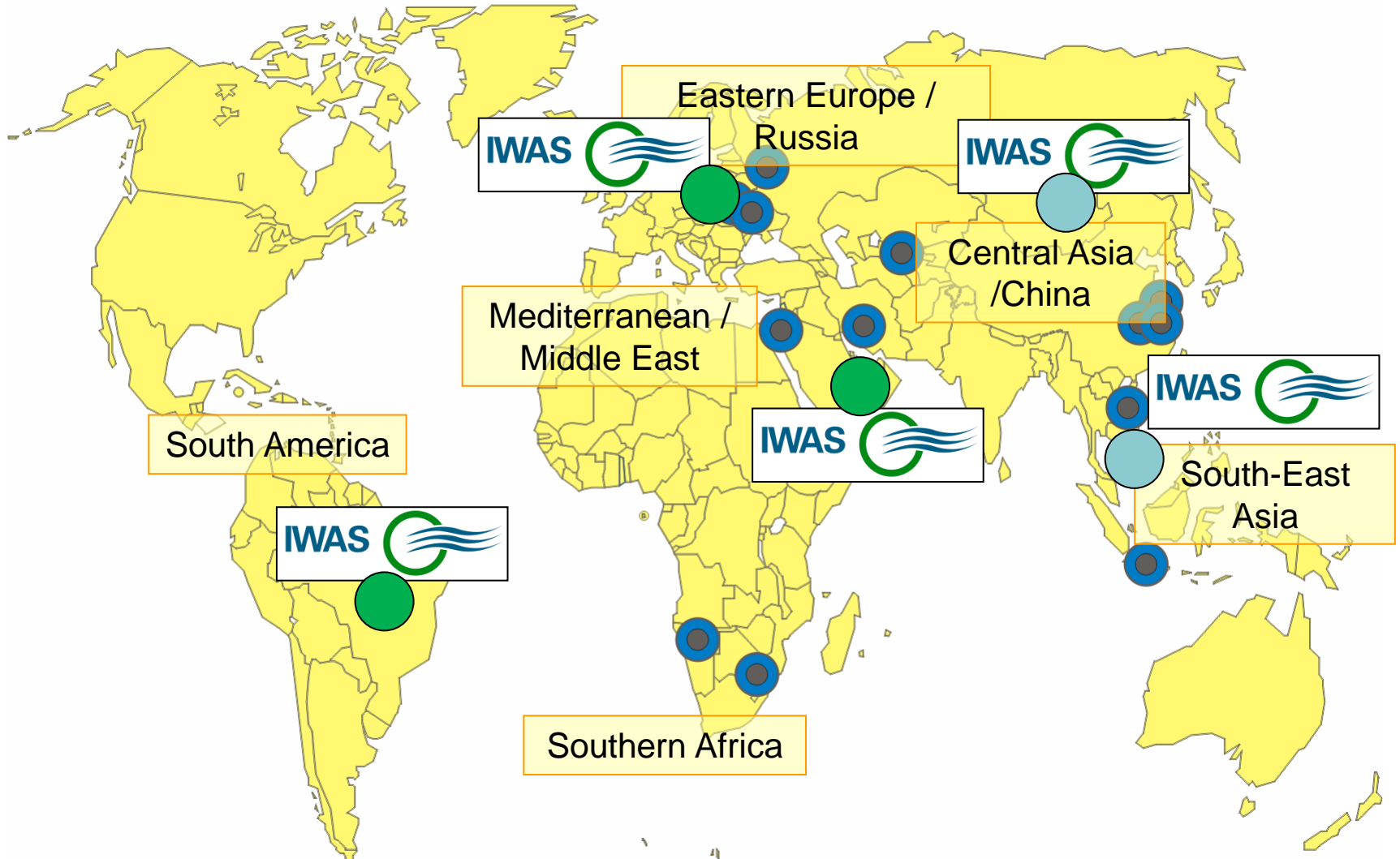
### ■ Fördervolumen:

120 M € (2006 - 2015)





# IWRM-Modellregionen





# IWAS - Kenndaten

- Verbundpartner: UFZ; TU Dresden; Stadtentwässerung Dresden; DREBERIS; itwh
- IWAS I: 08/2008 – 12/2010; 7.5 Mio. €
- IWAS II: 01/2011 – 06/2013; 5.8 Mio. €
- ca. 50 Wissenschaftler/innen über IWAS gefördert; insgesamt ca. 100 Beteiligte
- Erwartete Produkte: Bausteine für angepasste IWRM-Konzepte in den Modellregionen, Pilotanlagen / Prototypen/ Demonstrationsstandorte, Instrumente für das Capacity Development



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

